

Dr. Monika Ankele

- ab 01/2018 **Kuratorin** am Medizinhistorischen Museum Hamburg
- seit 02/2012 **wissenschaftliche Mitarbeiterin** am Institut für Geschichte und Ethik der Medizin des Universitätsklinikums Hamburg-Eppendorf
- 2005-2012 **freie Wissenschaftlerin** (Vortrags-, Publikations- und Lehrtätigkeit)
- 2002-2012 Realisierung verschiedenster Projekte im künstlerischen und kulturellen Bereich mit dem feministischen **Künstlerinnenkollektiv „Schwestern Brüll“** (Gudrun, Karin, Monika Ankele)
- 2001-2012 **freie Kunstvermittlerin am Museum Moderner Kunst Stiftung Ludwig Wien** (MUMOK); Konzeptionierung und Durchführung von ausstellungspädagogischen Angeboten zu moderner und zeitgenössischer Kunst für Erwachsene, Jugendliche und Kinder

wissenschaftliche Biografie

- seit 08/2015 Bearbeiterin des DFG-Projekts „Bett und Bad. Räume und Objekte therapeutischen Handelns in der Psychiatrie“ am Institut für Geschichte und Ethik der Medizin Hamburg (Projektleitung: Univ. Prof. Dr. Heinz-Peter Schmiedebach)
- 02/2012-01/2015 Bearbeiterin des DFG-Projekts „Familienpflege‘ und ‚aktivere Krankenbehandlung‘: Eine multiperspektivische Betrachtung der Arbeitstherapie im Alltag psychiatrischer Anstalten der 1920er Jahre“ am Institut für Geschichte und Ethik der Medizin Hamburg (Projektleitung: Univ. Prof. Dr. Heinz-Peter Schmiedebach)
- seit 2012 wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Geschichte und Ethik der Medizin des Universitätsklinikums Hamburg-Eppendorf
- 03/2009-02/2012 Lehraufträge an der Universität Wien für den Studienschwerpunkt Kulturwissenschaften/Cultural Studies sowie für den Studienschwerpunkt Frauen- und Geschlechterforschung
- 11/2008 Promotion zur Doktorin der Philosophie im Bereich Geschichte (mit ausgezeichnetem Erfolg) zum Thema „Alltag und Aneignung. Frauen in Psychiatrien um 1900. Selbstzeugnisse aus der Sammlung Prinzhorn.“
- 04/2005 – 03/2008 Doc-Team-Stipendium der Österreichischen Akademie der Wissenschaften zum Thema: „Viel versucht, nichts erreicht? Von der Komplexität feministischer Praktiken und ihrer Potenziale.“ (mit Astrid Peterle, Gudrun Ankele)

- 06/2004 Sponson zur Magistra der Philosophie im Bereich Zeitgeschichte (mit ausgezeichnetem Erfolg) zum Thema „'Burn down the walls that say you can't' – Girls Culture im Spannungsfeld von Theorie und Praxis.“
- 10/1999 Fortsetzung des Studiums an der Universität Wien
- 10/1997 Beginn des Diplomstudiums an der Karl-Franzens Universität Graz, Hauptfach: Geschichte, Nebenfach: Kulturmanagement, Erweiterungsstudium: Französisch

Stipendien

- 03-06/2017 Research Fellowship am Internationalen Forschungszentrum für Kulturwissenschaften, Wien
- 02-03/2008 Junior Fellowship am Institut für die Wissenschaften vom Menschen, Wien
- 04/2005-03/2008 Doc-Team Stipendium der Österreichischen Akademie der Wissenschaften (DoktorandInnengruppen für disziplinenübergreifende Arbeiten in den Geistes-, Sozial- und Kulturwissenschaften)
- 04-07/2006 Gast-Kollegiatin am Graduiertenkolleg für „Körper-Inszenierungen“ an der Freien Universität Berlin (Univ.-Prof. Dr. Erika Fischer-Lichte)
- 04-07/2002 Erasmus-Stipendium der Universität Wien für einen Forschungsaufenthalt am Institut für interdisziplinäre Frauen- und Geschlechterforschung der Technischen Universität Berlin (Univ.-Prof. Dr. Karin Hausen)
- 2000 Leistungsstipendium der Universität Wien

Auszeichnungen

- 2010 Michael Mitterauer-Preis für Gesellschafts-, Kultur- und Wirtschaftsgeschichte (Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur, Stadt Wien, Universität Wien)
- 2009 Doc.Award (Stadt Wien, Abteilung Kultur und Wissenschaft)

2009 Käthe-Leichter-Preis für Frauenforschung, Geschlechterforschung und Gleichstellung in der Arbeitswelt (Österreichisches Bundesministerium für Frauen und Öffentlichen Dienst)

Forschungsschwerpunkte

- Deutsche Psychatriegeschichte des 19./20. Jahrhunderts
- raumtheoretische und materiale Ansätze in der Psychatriegeschichte
- Kunst, Selbstzeugnisse und Alltagspraktiken von PsychatriepatientInnen
- historische Perspektiven auf Arbeit als Therapie in der Psychiatrie
- Objektgeschichte(n) der Psychiatrie
- das Krankenbett als Raum, Objekt und Material
- Alltags- und Sozialgeschichte
- Kulturwissenschaften/Cultural Studies
- Gender Studies
- Subkulturforschung; Girls Culture

Mitgliedschaften

Fachverband für Medizingeschichte e. V. \

Verein für Sozialgeschichte der Medizin e. V. \

Deutsche Gesellschaft für die Geschichte der Medizin, Naturwissenschaft und Technik e. V.

Arbeitskreis historische Frauen- und Geschlechterforschung e. V.